

CallMan

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> CallMan		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		August 22, 2024	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	CallMan	1
1.1	CallMan 1.2	1
1.2	Ziel & Zweck von CallMan	1
1.3	Dieses Programm ist Shareware	2
1.4	Legal Stuff	3
1.5	Installation	3
1.6	Voraussetzungen	4
1.7	Bedienung des Programms	4
1.8	Funktionen des CallMan Menüs	5
1.9	Funktionen des TelephoneBill Menüs	6
1.10	Das Hauptfenster	7
1.11	Hauptfenster: Neu	8
1.12	Hauptfenster: Bearbeiten	8
1.13	Hauptfenster: Löschen	8
1.14	Hauptfenster: Speichern	8
1.15	Hauptfenster: Wählen	8
1.16	Hauptfenster: Schnellwahl	8
1.17	Hauptfenster: Logfile analysieren	8
1.18	Hauptfenster: Ende	9
1.19	TelephoneBill Fenster	9
1.20	TelephoneBill Fehlerfenster	9
1.21	Editierfenster	10
1.22	Editierfenster: Allgemeines	10
1.23	Editierfenster: Kommunikation	11
1.24	Editierfenster: Telefonnummern-, Fax- & Modemnummern	11
1.25	Editierfenster: EMailadressen	13
1.26	Editierfenster: Verschiedenes	13
1.27	Schnellwahl	14
1.28	Gesprächsfenster	15
1.29	Analyse	15

1.30 Analyse - Gesamtzeit	17
1.31 Analyse - Gesprächsliste	18
1.32 Analyse - Gesamtkosten	19
1.33 Voreinstellungen	20
1.34 Voreinstellungen - Modem	21
1.35 Voreinstellungen - CallMan	22
1.36 Voreinstellungen - TelephoneBill	23
1.37 Voreinstellungen - TelephoneBill - Verschiedenes	24
1.38 Voreinstellungen - TelephoneBill - Modemlogdateien	25
1.39 Gebührendateien bearbeiten	26
1.40 Importfenster	28
1.41 Importfenster: ASCII-Modul	28
1.42 Modemstatistikfenster	30
1.43 Nummernauswahlfenster	30
1.44 Update 1.1 -> 1.2	31
1.45 Modempriorität	31
1.46 FAQ	32
1.47 Fehler	32
1.48 Wer hats verbochen?	33
1.49 History	33
1.50 Future	36
1.51 Support	37
1.52 Gebührendateien	37
1.53 MUI	37
1.54 Danksagungen	38

Chapter 1

CallMan

1.1 CallMan 1.2

```
CallMan 1.2
=====
(17.09.1997)

Zweck                Was macht dieses Programm eigentlich?
Shareware            Bitte eine kleine Spende ;- )
Rechtliches          Das Übliche...

Installation          Get ready to rock...
Voraussetzungen      Was brauch' ich alles?

Bedienung            Wie pack' ich's an...
Update 1.1 -> 1.2     Was ist zu beachten?
Modempriorität       Wer ist der Boss?

FAQ                  Häufig gestellte Fragen...
Bugs                 BITTE UNBEDINGT LESEN!
Autor                Wer hat's verbochen?
History              A long time ago, in a galaxy far, far, away...
Zukunft              Es liegt an euch...
Support              Wo gibt's neue Versionen?
Gebührendateien      Neue Gebührendateien sind immer gern gesehen!

MUI                  Das beste GUI
Danksagung           Die üblichen Dankeshymnen...
```

Copyright (c) 1997 by Alexander 'Sascha' Fichtner

1.2 Ziel & Zweck von CallMan

```
Ziel & Zweck von CallMan
=====
```

CallMan erspart einem die ewige Suche nach dem Telefonbüchlein und ist zugleich eine kleine Adreßverwaltung (wer eine richtige Adreßverwaltung sucht, sollte mal einen Blick auf ADM im Aminet unter biz/dbase/ werfen :). Per Tastendruck kann über ein an den Amiga angeschlossenes Modem ein Gespräch zu einer der Personen aus der Datenbank aufgebaut werden. Sobald der Wählvorgang beendet ist wird das Gespräch an den (hoffentlich ebenfalls angeschlossenen) Telefonapparat übergeben. Jeder Wahlvorgang wird mit den wichtigsten Daten (Datum, Uhrzeit, Dauer des Gesprächs, Gesprächspartner) in einer eigenen Logdatei vermerkt.

Desweiteren läßt sich CallMan auch im sog. "TelephoneBill" Modus betreiben. Hier werden automatisch in regelmäßigen (frei definierbaren) Abständen die Gesamtkosten der Telefonate berechnet. Zusätzlich können die Logdateien des TCP/IP Stacks "Miami", der Terminalprogramme "Term" und "NComm", des Faxprogrammes "MultiFax", der BTX-Software "MultiTerm/KIT", sowie des Fido-Pointprogramms "Trapdoor" analysiert und die Kosten zu den Gesamtkosten addiert werden.

CallMan bietet die Möglichkeit der exakten Analyse der einzelnen Logdateien. Es lassen sich eine Liste der geführten Gespräche/Modemverbindungen, die Gesamtdauer aller Gespräche/Verbindungen, sowie deren Kosten anzeigen. Dabei kann die Auswertung mittels verschiedener Kriterien eingeschränkt werden.

Eine Statistik der Modemverbindungen verschafft Überblick über die Zahl und Kosten der einzelnen Verbindungen.

1.3 Dieses Programm ist Shareware

CallMan ist SHAREWARE. Wer dieses Programm längere Zeit (ganz nach eigenem Ermessen) benutzt, ist verpflichtet, dem Autor (mir :-)) eine Shareware-Gebühr in Höhe von DM 20,- zukommen zu lassen.

Aber keine Angst... ;-)

CallMan ist vollkommen "uncrippled". Es gibt keine Nervrequester und das Programm ist in keinster Weise in seinem Funktionsumfang beschnitten. Durch das Bezahlen der Shareware-Gebühr erwirbt man somit einzig das Recht, das Programm CallMan auf unbeschränkte Zeit benutzen zu dürfen.

Nur zur Sicherheit:

Man erwirbt KEINEN Anspruch auf weitere Versionen des Programms bzw. Behebung von Bugs. Was jedoch nicht heißen soll, daß ich das Programm nicht weiterentwickeln werde. Auch bin ich jederzeit offen und dankbar für Bugreports und Verbesserungsvorschläge!

Im Falle des Nichtzahlens der Shareware-Gebühr und gleichzeitigem Dauerbetriebs des Programms geht dieses automatisch in die Gattung "NIGHTMAREWARE" über, d.h. ich verfolge die entsprechende Person zeit ihres Lebens in ihren Alpträumen mit einer Kettensäge... ;-)

Ich freue mich immer über eMail, egal ob Kritik oder Lob. Auch für den Fall, daß euch dieses Programm hier nicht gefällt: laßt es mich wissen, sonst kann ich nichts dran verbessern! ;)

1.4 Legal Stuff

DISCLAIMER

THERE IS NO WARRANTY FOR THIS PROGRAM TO THE EXTENT PERMITTED BY APPLICABLE LAW. EXCEPT WHERE OTHERWISE STATED IN WRITING THE COPYRIGHT HOLDER AND/OR OTHER PARTIES PROVIDE THE PROGRAM "AS IS" WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESSED OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE ENTIRE RISK AS TO THE QUALITY AND PERFORMANCE OF THE PROGRAM IS WITH YOU. SHOULD THE PROGRAM PROVE DEFECTIVE, YOU ASSUME THE COST OF ALL NECESSARY SERVICING, REPAIR OR CORRECTION.

IN NO EVENT UNLESS REQUIRED BY APPLICABLE LAW OR AGREED TO IN WRITING WILL ANY COPYRIGHT HOLDER, OR ANY OTHER PARTY WHO MAY REDISTRIBUTE THE PROGRAM AS PERMITTED ABOVE, BE LIABLE TO YOU FOR DAMAGES, INCLUDING ANY GENERAL, SPECIAL, INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OR INABILITY TO USE THE PROGRAM (INCLUDING BUT NOT LIMITED TO LOSS OF DATA OR LOSSES SUSTAINED BY YOU OR THIRD PARTIES OR A FAILURE OF THE PROGRAM TO OPERATE WITH ANY OTHER PROGRAMS), EVEN IF SUCH HOLDER OR OTHER PARTY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGES.

COPYRIGHT

CallMan 1.2 is Copyright 1997 by Alexander 'Sascha' Fichtner.
All Rights Reserved. It is released under the concept of 'Shareware'.

The archive of CallMan may only be distributed in unmodified form. No files may be added, changed or removed. You may not charge for this archive, other than the cost of the media and duplication fees. Distribution is allowed in all forms, such as BB systems, floppy or compact disks, and ftp sites.

1.5 Installation

Es gibt zwei Möglichkeiten, CallMan zu installieren:

1. Einfach das Installerskript durch einen Doppelklick starten.
2. Die manuelle Installation ist einfach:

Das komplette Verzeichnis an einen beliebigen Ort kopieren.

Die Voreinstellungsdatei 'CallMan.prefs' wird vom Programm ebenfalls in diesem Verzeichnis abgelegt. Der Zielort der Datenbank sowie der Logdatei läßt sich im Programm selbst einstellen.

Der Inhalt des Verzeichnisses 'Catalogs' kann nach LOCALE: kopiert werden. Das Programm sucht nach den Katalogdateien zuerst unter "PROGDIR:Catalogs" und erst anschließend unter "LOCALE:Catalogs".

Nicht benötigte Sprachversionen der Anleitung unter 'Docs' sowie Sprachkataloge können gelöscht werden.

Gleiches gilt für überflüssige Gebührendateien unter 'Rates'.

Bei einer Neuinstallation kann das Konverterprogramm 'CM_Converter' ebenfalls gelöscht werden.

Gestartet wird CallMan entweder über einen Doppelklick auf das Programm-icon oder über das CLI/die Shell mittels 'CallMan'. Der Shellaufruf sollte ausschließlich aus dem CallMan-Verzeichnis heraus erfolgen, da sonst die Voreinstellungsdatei nicht gefunden werden kann.

Tooltypes bzw. Parameter gibt es (noch) keine.

1.6 Voraussetzungen

Für den Betrieb von CallMan benötigt man...

- einen Amiga :-)
- AmigaOS 3.0 oder höher
- MUI 3.3 oder höher
- eine minimale Screengröße von 640x256
- ein Hayes-kompatibles Modem und ein Telefon an derselben Leitung (nicht zwingend erforderlich, jedoch sinnvoll wenn man CallMan zum Wählen verwenden möchte)

Erfolgreich getestet wurde CallMan auf folgenden Konfigurationen:

- A2000/Blizzard2060
32/1 MByte RAM
OS 3.1
GVP Spectrum (CyberGraphX 2.25, CyberGraphX V3)
14.400er Modem
2.400er Modem
- A500/MTEC-68020
4/1 MByte RAM
OS 3.1
Multiface-III
14.400er Modem

1.7 Bedienung des Programms

Die Bedienung von CallMan erfolgt wahlweise über die Maus oder Tastatur. Die wichtigsten Menüpunkte sind per Shortcut erreichbar. Alle Gadgets befinden sich in der TAB-Cyclechain.

Die Menüs:

CallMan Menü
TelephoneBill Menü

Die Fenster:

```
Hauptfenster
TelephoneBill
Editierfenster
Schnellwahl
Gesprächsfenster
Analyse
Voreinstellungen
Gebührendateien bearbeiten
TelephoneBill Fehlerfenster
Importfenster
Statistikfenster
Nummernauswahlfenster
```

1.8 Funktionen des CallMan Menüs

Projekt	Verschiedenes	Datenbank
=====	=====	=====
Über...	Voreinstellungen...	Import...
Über MUI...	Gebührendateien bearbeiten...	Alle Datenbankeinträge zeigen
Ikonifizieren	MUI...	
Beenden	Logfile säubern...	
	TelephoneBill Fenster	

	Log Gespräch ohne zu Wählen	

Über...

Öffnet einen kleinen Informationsrequester.
Shortcut: RAMIGA-?

Über MUI...

Einige Informationen über MUI.

Ikonifizieren

Schließt alle Fenster und versetzt das Programm in Wartestellung.
Shortcut: RAMIGA-i

Beenden

Beendet das Programm.
Shortcut: RAMIGA-q

Voreinstellungen

Öffnet das Fenster mit den Voreinstellungen .
Shortcut: RAMIGA-p

Gebührendateien bearbeiten...

Öffnet ein Fenster, über das die Gebührendateien editiert werden können.
Shortcut: RAMIGA-r

MUI...

Startet das MUI-Voreinstellungsprogramm.
Shortcut: RAMIGA-m

Logfile säubern

Mit dieser Funktion ist es möglich, alle "abgebrochenen" Telefonate (also alle Gespräche mit unbekannter Länge) aus der Logdatei zu entfernen. Nach einer Sicherheitsabfrage wird der Löschvorgang gestartet und anschliessend die Zahl der entfernten Gespräche ausgegeben.
Shortcut: RAMIGA-l

TelephoneBill Fenster

Wechsel in die Betriebsart TelephoneBill , in der in einem kleineren Fenster in regelmäßigen (benutzerdefinierbaren) Abständen die aktuellen Telefon- und Modemkosten berechnet werden.
Shortcut: RAMIGA-t

Log Gespräch ohne zu Wählen

Öffnet das Gesprächsfenster , ohne jedoch die aktive Nummer tatsächlich zu wählen. Sinnvoll, wenn man mal "aus Versehen" per Hand gewählt hat und das Gespräch trotzdem noch mitloggen möchte. :)
Shortcut: RAMIGA-w

Import...

Öffnet das Importfenster .

Alle Datenbankeinträge zeigen

Ist dieser Menüpunkt aktiv, so werden in der Liste im Hauptfenster auch die "unsichtbaren" Datenbank mitaufgelistet.

1.9 Funktionen des TelephoneBill Menüs

Projekt	Verschiedenes
=====	=====
Über...	Voreinstellungen...
Über MUI...	Gebührendateien bearbeiten...
Ikonifizieren	MUI...
Beenden	Modemstatistik
	CallMan Hauptfenster

Über...

Öffnet einen kleinen Informationsrequester.
Shortcut: RAMIGA-?

Über MUI...

Einige Informationen über MUI.

Ikonifizieren

Schließt alle Fenster und versetzt das Programm in Wartestellung.
Shortcut: RAMIGA-i

Beenden

Beendet das Programm.

Shortcut: RAMIGA-q

Voreinstellungen...

Öffnet das Fenster mit den Voreinstellungen .

Shortcut: RAMIGA-p

Gebührendateien bearbeiten...

Öffnet ein Fenster, über das die Gebührendateien editiert werden können.

Shortcut: RAMIGA-r

MUI...

Startet das MUI-Voreinstellungsprogramm.

Shortcut: RAMIGA-m

Modemstatistik

Öffnet das Statistikfenster .

Shortcut: RAMIGA-S

CallMan Hauptfenster

Wechselt zurück in die Betriebsart 'CallMan' .

Shortcut: RAMIGA-c

1.10 Das Hauptfenster

Das Hauptfenster von CallMan gliedert sich in zwei logische Gruppen.

Die obere Gruppe besteht aus einer Liste, welche die Namen der in der Datenbank gespeicherten Personen enthält, sowie vier Gadgets zur Manipulation der Einträge direkt darunter. Die Liste selbst wird je nach Einstellung in den Voreinstellungen alphabetisch nach Vorname/Nachname oder Nachname/Vorname sortiert.

Die Liste verfügt über ein eigenes Popup-Menü. Dieses bietet schnellen Zugriff auf die Funktionen "Bearbeiten" und "Anwählen".

Neu
Bearbeiten
Löschen
Speichern

Die untere Gruppe enthält zwei Textgadgets, in denen Name und Telefonnummer des aktiven Datenbankeintrags angezeigt werden. Darunter finden sich vier weitere Gadgets zur Steuerung der allgemeinen Programmfunktionen:

Wählen	Schnellwahl
Logfile analysieren	Ende

1.11 Hauptfenster: Neu

Fügt einen neuen Eintrag an das Ende der Personendatenbank. Es öffnet sich nun das Editierfenster , über das der neue Datensatz eingegeben werden kann.

1.12 Hauptfenster: Bearbeiten

Es öffnet sich das Editierfenster , über welches der aktive Eintrag der Datenbank bearbeitet werden kann.

1.13 Hauptfenster: Löschen

Entfernt den aktiven Eintrag aus der Datenbank.

ACHTUNG: Es gibt hierbei KEINE Sicherheitsabfrage!

1.14 Hauptfenster: Speichern

Speichert die Datenbank in dem Verzeichnis, welches im Voreinstellungsfenster definiert wurde.

1.15 Hauptfenster: Wählen

Startet den Wahlvorgang der aktiven Telefonnummer. Es öffnet sich hierzu das Gesprächsfenster .

1.16 Hauptfenster: Schnellwahl

Mit dieser Funktion ist es möglich, unabhängig von den Einträgen in der Datenbank eine Telefonnummer wählen zu lassen. Hierzu öffnet sich das Schnellwahlfenster .

1.17 Hauptfenster: Logfile analysieren

Zur Analyse der Logdatei öffnet sich das Analysefenster .

1.18 Hauptfenster: Ende

Beendet das Programm.

Sollte es Änderungen an der Datenbank gegeben haben, erscheint ein entsprechender Warnrequester.

1.19 TelephoneBill Fenster

Sobald das Programm in den 'TelephoneBill' Modus wechselt, wird das große Hauptfenster durch das kleinere 'TelephoneBill' Fenster ersetzt. Dieses besteht ausschließlich aus drei Textgadgets:

- das oberste Textgadget zeigt die aufsummierten Telefonkosten.
- das mittlere Gadget zeigt die aufsummierten Modemkosten.
- das untere Textgadget zeigt die Gesamtsumme aus Telefonkosten und Modemkosten. Hierbei kann optional in den Voreinstellungen angegeben werden, ob eine Grundgebühr (und falls ja, in welcher Höhe) zu diesen Gesamtkosten addiert werden soll.

Der Zeitraum, über den die Kostenberechnung durchgeführt werden soll, lässt sich, genauso wie das Intervall in dem die Berechnungen erfolgen, in den Voreinstellungen individuell festlegen.

Befindet sich der Rechner während der Berechnung der Modemkosten online, d.h. es besteht eine aktive Modemverbindung, so erscheint hinter der Modemkostensumme der Hinweis "(online)".

Stößt das Programm während der Berechnung der Kosten auf eine Telefonnummer, die es in der eigenen Datenbank nicht finden kann, so nimmt CallMan als Entfernungszone die in den Voreinstellungen definierte alternative Entfernungszone an. Da in diesem Fall die errechnete Summe u.U. nicht dem tatsächlichen Wert entspricht, wird das entsprechende Textgadget (Telefon-, Modem-, oder Gesamtkosten) mit einem Asterisk '*' markiert.

Konnte eine der Logdateien nicht gefunden werden, wird dies entsprechend mit 'keine Logdatei' (im Falle der CallMan-Logdatei) bzw. mit einem angehängten '!' (bei den Modemlogdateien) im jeweiligen Textgadget vermerkt.

Kam es zu einem Fehler bei der Berechnung der Kosten (Telefonnummer konnte nicht in der Datenbank gefunden werden oder hat keine Entfernungszone zugewiesen bekommen) und der entsprechende Punkt in den Voreinstellungen ist aktiviert, so öffnet sich ein Fehlerfenster.

1.20 TelephoneBill Fehlerfenster

Dieses kleine Fehlerfenster enthält zwei Listen sowie einen "Weiter" Button, über den das Fenster wieder geschlossen werden kann.

Die obere Liste führt alle die Telefonnummern auf, die nicht in der Datenbank

gefunden werden konnten. Zur Berechnung der Kosten wird für die hier aufgeführten Nummern die bei den Voreinstellungen definierte alternative Entfernungszone verwendet. Die tatsächlichen Kosten können daher u.U. von dem errechneten Wert differieren.

Über die Buttons "Aktive in Datenbank aufnehmen" und "Alle in Datenbank aufnehmen" können respektive die aktive (unbekannte) Telefonnummer oder einfach alle unbekannten Nummern in die CallMan Datenbank aufgenommen werden.

Die untere Liste enthält die Telefonnummern, die zwar in der Datenbank gefunden werden konnten, denen jedoch keine Entfernungszone zugewiesen wurde. Alle diese Nummern werden bei der Berechnung der Kosten NICHT berücksichtigt. Finden sich hier also Telefonnummern, so entsprechen die berechneten Kosten GARANTIIERT nicht den tatsächlichen Kosten.

1.21 Editierfenster

Allgemeines Kommunikation Verschiedenes

- "Eintrag verbergen?" :
Ist dieses Gadget aktiv, so wird der Datenbankeintrag "unsichtbar" und erscheint nicht in der Liste im Hauptfenster. Durch Anwahl des Menüpunkts "Alle Datenbankeinträge zeigen" können jedoch alle unsichtbaren Einträge kurzzeitig wieder sichtbar gemacht werden.
- Button "Ok":
Übernahme der Eingaben und Rückkehr zum Hauptfenster .
- Button "Abbruch":
Rückkehr zum Hauptfenster . Die Eingaben werden verworfen.

1.22 Editierfenster: Allgemeines

- Stringgadget "Nachname":
Die maximale Länge beträgt 30 Zeichen. Alle Zeichen sind erlaubt, mit Ausnahme der beiden eckigen Klammern '[' und ']'. Der Nachname wird in der Logdatei vermerkt.
 - Stringgadget "Vorname":
Die maximale Länge beträgt 30 Zeichen. Alle Zeichen sind erlaubt, mit Ausnahme der beiden eckigen Klammern '[' und ']'. Der Vorname wird in der Logdatei vermerkt.
 - Stringgadget "Straße":
Die maximale Länge beträgt 30 Zeichen. Alle Zeichen sind erlaubt.
 - Stringgadget "Postleitzahl":
Die maximale Länge beträgt 20 Zeichen. Alle Zeichen sind erlaubt.
 - Stringgadget "Stadt":
-

Die maximale Länge beträgt 30 Zeichen. Es sind alle Zeichen erlaubt.

- Stringgadget "Land":
Die maximale Länge beträgt 30 Zeichen. Es sind alle Zeichen erlaubt.
- Stringgadget "Geburtstag":
Die maximale Länge beträgt 11 Zeichen. Es sind keine Buchstaben erlaubt!
- Stringgadget "Beruf":
Die maximale Länge beträgt 30 Zeichen. Es sind alle Zeichen erlaubt.

-
- "Eintrag verbergen?" :
Ist dieses Gadget aktiv, so wird der Datenbankeintrag "unsichtbar" und erscheint nicht in der Liste im Hauptfenster. Durch Anwahl des Menüpunkts
Alle Datenbankeinträge zeigen können jedoch alle unsichtbaren Einträge kurzzeitig wieder sichtbar gemacht werden.
 - Button "Ok":
Übernahme der Eingaben und Rückkehr zum Hauptfenster .
 - Button "Abbruch":
Rückkehr zum Hauptfenster . Die Eingaben werden verworfen.

1.23 Editierfenster: Kommunikation

Telefon-, Fax- & Modemnummern EMailadressen

-
- "Eintrag verbergen?" :
Ist dieses Gadget aktiv, so wird der Datenbankeintrag "unsichtbar" und erscheint nicht in der Liste im Hauptfenster. Durch Anwahl des Menüpunkts
Alle Datenbankeinträge zeigen können jedoch alle unsichtbaren Einträge kurzzeitig wieder sichtbar gemacht werden.
 - Button "Ok":
Übernahme der Eingaben und Rückkehr zum Hauptfenster .
 - Button "Abbruch":
Rückkehr zum Hauptfenster . Die Eingaben werden verworfen.

1.24 Editierfenster: Telefonnummern-, Fax- & Modemnummern

Auf dieser Seite können für die aktuelle Person beliebig viele Telefonnummern angegeben werden. Dabei kann man für jede Nummer individuell die Art, die Entfernungszone, und einen Kommentar definieren.

Die Reihenfolge der Nummern läßt sich mittels "Drag&Drop" nach eigenen Wünschen ändern.

Unterhalb der Telefonnummernliste befinden sich die beiden Buttons "Neu" und "Löschen". Ihr Zweck sollte klar sein. ;)

Die Daten einer Nummer lassen sich über die unterhalb der Liste befindlichen Gadgets ändern. Dazu muß die gewünschte Nummer in der Liste aktiv sein.

- Stringgadget "Telefonnummer":

Die maximale Länge der Nummer beträgt 40 Zeichen.

Akzeptiert werden folgende Zeichen: 0123456789/()+- sowie das Leerzeichen

ACHTUNG: Die Analyse-Routinen ignorieren bei den Telefonnummern aus den einzelnen Logdateien eventuelle DAVOR- oder DAHINTERliegende Leerzeichen. Es sollten deshalb in der Datenbank keine zusätzlichen Leerzeichen um die Nummer herum eingetragen werden.

Ansonsten muß die Nummer in der Datenbank EXAKT der Nummer entsprechen, die in der Logdatei vermerkt wurde. Das schließt Leerzeichen INNERHALB der Nummer ein, da diese NICHT ignoriert werden!

- Cyclegadget "Art":

Hier läßt sich die Art der Telefonnummer festlegen. Momentan unterstützt werden:

- Telefon
- Fax
- Modem

Zu beachten ist, daß CallMan für den Anwahlvorgang mindestens EINE "Telefon"nummer benötigt. Auch erscheinen bei mehreren Nummern nur die mit "Telefon" vermerkten Nummern im Nummernauswahlfenster .

Soll CallMan ausschließlich zur Analyse von Modemlogdateien verwendet werden, so ist es nicht unbedingt erforderlich, Nummern als "Telefon" zu vermerken.

- Cyclegadget "Entfernungszone":

Dieses Cyclegadget stellt alle die Entfernungszonen zur Wahl, die in den Voreinstellungen durch Wahl der entsprechenden Gebührendatei gewählt wurden. Mindestens enthält es jedoch den Eintrag 'Unbekannt'.

Wird keine Zone festgelegt (Gadget steht auf 'Unbekannt'), so bleibt das Gespräch bei der Berechnung der Telefonkosten unbeachtet.

- Stringgadget "Kommentar":

Eine individuelle Notiz zu jeder Telefonnummer. Diese Notiz wird innerhalb des CallMan bei jeder Nummernauflistung dem Namen der Person in Klammern angehängt sowie in der CallMan-Logdatei vermerkt.

- "Eintrag verbergen?" :

Ist dieses Gadget aktiv, so wird der Datenbankeintrag "unsichtbar" und erscheint nicht in der Liste im Hauptfenster. Durch Anwahl des Menüpunkts Alle Datenbankeinträge zeigen können jedoch alle unsichtbaren Einträge kurzzeitig wieder sichtbar gemacht werden.

- Button "Ok":
Übernahme der Eingaben und Rückkehr zum Hauptfenster .
- Button "Abbruch":
Rückkehr zum Hauptfenster . Die Eingaben werden verworfen.

1.25 Editierfenster: EMailadressen

Auf dieser Seite können für die aktuelle Person beliebig viele EMailadressen angegeben werden.

Unterhalb der Telefonnummernliste befinden sich die beiden Buttons "Neu" und "Löschen". Ihr Zweck sollte klar sein. ;)

-
- "Eintrag verbergen?" :
Ist dieses Gadget aktiv, so wird der Datenbankeintrag "unsichtbar" und erscheint nicht in der Liste im Hauptfenster. Durch Anwahl des Menüpunkts Alle Datenbankeinträge zeigen können jedoch alle unsichtbaren Einträge kurzzeitig wieder sichtbar gemacht werden.
 - Button "Ok":
Übernahme der Eingaben und Rückkehr zum Hauptfenster .
 - Button "Abbruch":
Rückkehr zum Hauptfenster . Die Eingaben werden verworfen.

1.26 Editierfenster: Verschiedenes

- Stringgadget "Notizen":
Die maximale Länge beträgt 256 Zeichen. Alle Zeichen sind erlaubt. Das Stringgadget wird demnächst durch ein richtiges Textfeldgadget ersetzt. :)
 - Daten zur Bankverbindung:
 - > Stringgadget "Name der Bank":
Die maximale Länge beträgt 40 Zeichen. Alle Zeichen sind erlaubt.
 - > Stringgadget "Bankleitzahl":
Die maximale Länge beträgt 20 Zeichen. Alle Zeichen sind erlaubt.
 - > Stringgadget "Kontonummer":
Die maximale Länge beträgt 20 Zeichen. Alle Zeichen sind erlaubt.
 - Stringgadget "Kategorie":
Die Zukunft dieses Feldes ist momentan noch ungewiß. Es sollte daher vorerst leer gelassen werden.
Die maximale Länge beträgt 30 Zeichen. Alle Zeichen sind erlaubt.
-

- Firmendaten:
 - > Stringgadget "Ansprechpartner":
Die maximale Länge beträgt 40 Zeichen. Es sind alle Zeichen erlaubt.
 - > Stringgadget "Kundennummer":
Die maximale Länge beträgt 20 Zeichen. Es sind alle Zeichen erlaubt.

-
- "Eintrag verbergen?" :
Ist dieses Gadget aktiv, so wird der Datenbankeintrag "unsichtbar" und erscheint nicht in der Liste im Hauptfenster. Durch Anwahl des Menüpunkts
Alle Datenbankeinträge zeigen können jedoch alle unsichtbaren Einträge kurzzeitig wieder sichtbar gemacht werden.
 - Button "Ok":
Übernahme der Eingaben und Rückkehr zum Hauptfenster .
 - Button "Abbruch":
Rückkehr zum Hauptfenster . Die Eingaben werden verworfen.

1.27 Schnellwahl

Das Fenster für die Schnellwahl enthält sechs verschiedene Gadgets: zwei Textgadgets, ein Cyclegadget, ein Checkmark-Gadget, und zwei Buttons. Ihre Bedeutung von oben nach unten:

- Stringgadget "Telefonnummer":
Die Telefonnummer der Person/Firma/etc. Unbedingt notwendig, sonst kann nicht gewählt werden :-). Die maximale Länge der Nummer beträgt 60 Zeichen.
Akzeptiert werden folgende Zeichen: 0123456789/()+- sowie das Leerzeichen.
- Stringgadget "Kurze Beschreibung (optional)":
Eine optionale kurze Beschreibung zur angegebenen Telefonnummer. Dieser Text wird in der Logdatei an der Stelle von "Vorname Nachname (Kommentar)" vermerkt.
- Cyclegadget "Entfernungszone":
Dieses Cyclegadget stellt alle die Entfernungszonen zur Wahl, die in den Voreinstellungen durch Wahl der entsprechenden Gebührendatei gewählt wurden. Mindestens enthält es jedoch den Eintrag 'Unbekannt'.
Wird keine Zone festgelegt (Gadget steht auf 'Unbekannt'), so bleibt das Gespräch bei der Berechnung der Telefonkosten unbeachtet.
- Checkmark "Name & Telefonnummer in Datenbank übernehmen?":
Ist dieses Gadget abgehakt, so wird die Telefonnummer inkl. kurzer Beschreibung und Entfernungszone in die Datenbank übernommen. Die Datenbank wird hierbei gleich gespeichert.
- Button "Wählen":
Beginnt den Wählvorgang der angegebenen Telefonnummer. Wurde keine Telefonnummer angegeben, so springt die Eingabe zurück in das Textgadget "Telefonnummer". Im Falle eines Modemfehlers öffnet sich ein entsprechender

Requester. Konnte erfolgreich gewählt werden, wird das Schnellwahlfenster durch das Gesprächsfenster ersetzt.

- Button "Abbruch":
Das Programm bricht die Schnellwahl ab und kehrt zum Hauptfenster zurück.

1.28 Gesprächsfenster

Dieses Fenster ermöglicht dem Benutzer die Kontrolle über Gesprächsbeginn und Gesprächsende und informiert zudem über den aktuellen Gesprächspartner.

Im Textfenster in der linken oberen Ecke gibt CallMan einige Informationen zum angewählten Gesprächspartner aus.

CallMan beginnt die Zeitmessung mit Beenden des Anwahlvorgangs. Zur exakten Steuerung dienen drei Buttons:

- "Gesprächsbeginn":
Setzt die komplette Zeitmessung auf Null zurück. Dieser Button lässt sich nur einmal pro Gespräch betätigen. Danach wird er zusammen mit dem Button "Abbruch" inaktiv gesetzt.
- "Gesprächsende":
Markiert das Ende des Gesprächs. Die zeitliche Differenz zwischen Gesprächsbeginn und Gesprächsende wird in der Logdatei vermerkt. Anschließend schließt sich das Fenster.
- "Abbruch":
Bricht die Zeitmessung ab und vermerkt das Gespräch in der Logdatei als erfolglos. Das Fenster schließt sich und das Programm kehrt zum Hauptfenster zurück.

In der unteren Hälfte des Fensters finden sich vier Textgadgets mit weiteren Informationen zu Gesprächsdauer und -kosten:

- "Dauer des Gesprächs":
Die bereits vergangene Gesprächszeit.
- "Restzeit bis zur nächsten Einheit":
Die verbleibende Zeit, bis die nächste Gebühreneinheit fällig wird.
- "Fällige Einheiten":
Die bereits vertelefonierte Anzahl an Gebühreneinheiten.
- "Kosten des Gesprächs":
Die bereits angefallenen Kosten des aktuellen Telefonats.

Wurde der gewählten Telefonnummer keine Entfernungszone zugeteilt, so bleiben die letzten drei Gadgets leer.

1.29 Analyse

CallMan ermöglicht eine detaillierte Auswertung der unterstützten Logdateien.

Der obere Fensterbereich gehört 3 Registerseiten:

Gesamtzeit Gesprächsliste Gesamtkosten

Im unteren Bereich finden sich Gadgets zur Auswahl der Logdatei sowie zur Beschränkung der Auswertung anhand bestimmter Kriterien.

- Popupgadget "Logdatei":

Ein Klick auf das Popupgadget öffnet eine Liste mit allen verfügbaren Logdateien (d.h. mit der CallMan-Logdatei sowie den Modem-Logdateien, die in den Voreinstellungen definiert wurden).

- die Suchkriterien:

Es werden nur die "aktiven" Kriterien mit in die Analyse einbezogen:

-> Zeitraum:

Über die beiden Stringgadgets kann ein Datum für Beginn und Ende der Auswertung bestimmt werden. Die Eingabe des Datums erfolgt nach dem Schema "TT.MM.JJJJ", wobei Tag und Monat zweistellig, Jahr hingegen vierstellig angegeben werden müssen.

-> Gesprächspartner:

CallMan sucht nach allen Gesprächen, bei denen dieser Teiltext vermerkt ist. Befinden sich beispielsweise mehrere Personen mit gleichen Nachnamen in der Datenbank, so können diese durch Angabe des Nachnamens, unabhängig von den Vornamen, gemeinsam ausgewählt werden. Zu beachten ist hierbei, daß die Informationen in der Logdatei in der Form

"Vorname Nachname (Kommentar)"

vermerkt sind. Dies muß beachtet werden, sobald nach einer bestimmten Person mittels Vor- und Nachname gesucht wird. Um die Auswahl zu erleichtern, läßt sich über das rechts befindliche Popup-Gadget und über die daraufhin erscheinende Popup-Liste ein Name aus der Datenbank auswählen.

-> Gesprächsdauer:

CallMan wählt alle Gespräche aus, deren Dauer zwischen den angegebenen Minimal- und Maximalwerten liegt. Die Eingabe erfolgt in Sekunden!

-> Kosten des Gesprächs:

Momentan nicht verfügbar!

-> Entfernungszone:

Es werden nur die Gespräche ausgewählt, deren Nummern die entsprechende Entfernungszone besitzen.

- Button "Analyse":

Startet die Auswertung der Logdatei.

- Button "Abbruch":

Rückkehr zum Hauptfenster .

1.30 Analyse - Gesamtzeit

Vier Gadgets zeigen die Gesamtzeit in Tagen, Stunden, Minuten und Sekunden.

Über das Cycle-Gadget am rechten Rand läßt sich einstellen, ob die Gesamtzeit

- "in Sekunden"
- "in Minuten"
- "in Stunden"
- "in Tagen"

dargestellt werden soll.

Restzeit wird entsprechend in der nächstkleineren Einheit angezeigt.

Im unteren Bereich finden sich Gadgets zur Auswahl der Logdatei sowie zur Beschränkung der Auswertung anhand bestimmter Kriterien.

- Popupgadget "Logdatei":
Ein Klick auf das Popupgadget öffnet eine Liste mit allen verfügbaren Logdateien (d.h. mit der CallMan-Logdatei sowie den Modem-Logdateien, die in der Voreinstellungen definiert wurden).
- die Suchkriterien:
Es werden nur die "aktiven" Kriterien mit in die Analyse einbezogen:
 - > Zeitraum:
Über die beiden Stringgadgets kann ein Datum für Beginn und Ende der Auswertung bestimmt werden. Die Eingabe des Datums erfolgt nach dem Schema "TT.MM.JJJJ", wobei Tag und Monat zweistellig, Jahr hingegen vierstellig angegeben werden müssen.
 - > Gesprächspartner:
CallMan sucht nach allen Gesprächen, bei denen dieser Teiltext vermerkt ist. Befinden sich beispielsweise mehrere Personen mit demselben Nachnamen in der Datenbank, so können diese durch Angabe des Nachnamens, unabhängig von den Vornamen, gemeinsam ausgewählt werden. Zu beachten ist hierbei, daß die Informationen in der Logdatei in der Reihenfolge

"Vorname Nachname Kommentar"

vermerkt sind. Dies muß beachtet werden, sobald nach einer bestimmten Person mittels Vor- und Nachname gesucht wird. Um die Auswahl zu erleichtern, läßt sich über das rechts befindliche Popup-Gadget und über die daraufhin erscheinende Popup-Liste ein Name aus der Datenbank auswählen.
 - > Gesprächsdauer:
CallMan wählt alle Gespräche aus, deren Dauer zwischen den angegebenen Minimal- und Maximalwerten liegt. Die Eingabe erfolgt in Sekunden!

- > Kosten des Gesprächs:
Momentan nicht verfügbar!
- > Entfernungszone:
Es werden nur die Gespräche ausgewählt, deren Nummern die entsprechende Entfernungszone besitzen.
- Button "Analyse":
Startet die Auswertung der Logdatei.
- Button "Abbruch":
Rückkehr zum Hauptfenster .

1.31 Analyse - Gesprächsliste

Diese Registerseite listet alle Gespräche auf, die den Suchkriterien entsprechen. Die Telefonate werden chronologisch sortiert und es werden folgende Informationen zu den Telefonaten ausgegeben: Datum und Uhrzeit des Gesprächs, Gesprächspartner, Dauer des Gesprächs, Anzahl der vertelefonierten Einheiten, die Entfernungszone, sowie die jeweiligen Kosten des Gesprächs. Telefonnummern, die nicht in der CallMan Datenbank gefunden werden konnten, sind kursiv gedruckt.

Ein Doppelklick in eine der Spalten führt zu einer Neusortierung der Liste anhand der entsprechenden Spalte. So listet beispielsweise ein DK auf die Spalte "Name des Gesprächspartners" alle Gespräche alphabetisch, wohingegen ein DK auf "DM" die Gespräche nach ihren Kosten sortiert.

Im unteren Bereich finden sich Gadgets zur Auswahl der Logdatei sowie zur Beschränkung der Auswertung anhand bestimmter Kriterien.

- Popupgadget "Logdatei":
Ein Klick auf das Popupgadget öffnet eine Liste mit allen verfügbaren Logdateien (d.h. mit der CallMan-Logdatei sowie den Modem-Logdateien, die in der Voreinstellungen definiert wurden).
- die Suchkriterien:
Es werden nur die "aktiven" Kriterien mit in die Analyse einbezogen:
 - > Zeitraum:
Über die beiden Stringgadgets kann ein Datum für Beginn und Ende der Auswertung bestimmt werden. Die Eingabe des Datums erfolgt nach dem Schema "TT.MM.JJJJ", wobei Tag und Monat zweistellig, Jahr hingegen vierstellig angegeben werden müssen.
 - > Gesprächspartner:
CallMan sucht nach allen Gesprächen, bei denen dieser Teiltext vermerkt ist. Befinden sich beispielsweise mehrere Personen mit demselben Nachnamen in der Datenbank, so können diese durch Angabe des Nachnamens, unabhängig von den Vornamen, gemeinsam ausgewählt werden. Zu beachten ist hierbei, daß die Informationen in der Logdatei in der Reihenfolge

"Vorname Nachname Kommentar"

vermerkt sind. Dies muß beachtet werden, sobald nach einer bestimmten Person mittels Vor- und Nachname gesucht wird. Um die Auswahl zu erleichtern, läßt sich über das rechts befindliche Popup-Gadget und über die daraufhin erscheinende Popup-Liste ein Name aus der Datenbank auswählen.

-> Gesprächsdauer:

CallMan wählt alle Gespräche aus, deren Dauer zwischen den angegebenen Minimal- und Maximalwerten liegt. Die Eingabe erfolgt in Sekunden!

-> Kosten des Gesprächs:

Momentan nicht verfügbar!

-> Entfernungszone:

Es werden nur die Gespräche ausgewählt, deren Nummern die entsprechende Entfernungszone besitzen.

- Button "Analyse":

Startet die Auswertung der Logdatei.

- Button "Abbruch":

Rückkehr zum Hauptfenster .

1.32 Analyse - Gesamtkosten

Das oberste Textgadget enthält die Gesamtkosten aller Gespräche, die den Suchkriterien entsprechen.

Die darunterliegende linke Liste führt alle die Telefonnummern auf, die nicht in der Datenbank gefunden werden konnten. Zur Berechnung der Kosten wird für die hier aufgeführten Nummern die bei den Voreinstellungen definierte alternative Entfernungszone verwendet. Die tatsächlichen Kosten können daher u.U. von dem errechneten Wert differieren.

Über die Buttons "Aktive in Datenbank aufnehmen" und "Alle in Datenbank aufnehmen" können respektive die aktive (unbekannte) Telefonnummer oder einfach alle unbekannten Nummern in die CallMan Datenbank aufgenommen werden.

Die rechte Liste enthält die Telefonnummern, die zwar in der Datenbank gefunden werden konnten, denen jedoch keine Entfernungszone zugewiesen wurde. Alle diese Nummern werden bei der Berechnung der Kosten NICHT berücksichtigt. Finden sich hier also Telefonnummern, so entsprechen die Kosten GARANTIERTE nicht den tatsächlichen Kosten.

Im unteren Bereich finden sich Gadgets zur Auswahl der Logdatei sowie zur Beschränkung der Auswertung anhand bestimmter Kriterien.

- Popupgadget "Logdatei":

Ein Klick auf das Popupgadget öffnet eine Liste mit allen verfügbaren Logdateien (d.h. mit der CallMan-Logdatei sowie den Modem-Logdateien,

die in der Voreinstellungen definiert wurden).

- die Suchkriterien:

Es werden nur die "aktiven" Kriterien mit in die Analyse einbezogen:

-> Zeitraum:

Über die beiden Stringgadgets kann ein Datum für Beginn und Ende der Auswertung bestimmt werden. Die Eingabe des Datums erfolgt nach dem Schema "TT.MM.JJJJ", wobei Tag und Monat zweistellig, Jahr hingegen vierstellig angegeben werden müssen.

-> Gesprächspartner:

CallMan sucht nach allen Gesprächen, bei denen dieser Teiltext vermerkt ist. Befinden sich beispielsweise mehrere Personen mit demselben Nachnamen in der Datenbank, so können diese durch Angabe des Nachnamens, unabhängig von den Vornamen, gemeinsam ausgewählt werden. Zu beachten ist hierbei, daß die Informationen in der Logdatei in der Reihenfolge

"Vorname Nachname Kommentar"

vermerkt sind. Dies muß beachtet werden, sobald nach einer bestimmten Person mittels Vor- und Nachname gesucht wird. Um die Auswahl zu erleichtern, läßt sich über das rechts befindliche Popup-Gadget und über die daraufhin erscheinende Popup-Liste ein Name aus der Datenbank auswählen.

-> Gesprächsdauer:

CallMan wählt alle Gespräche aus, deren Dauer zwischen den angegebenen Minimal- und Maximalwerten liegt. Die Eingabe erfolgt in Sekunden!

-> Kosten des Gesprächs:

Momentan nicht verfügbar!

-> Entfernungszone:

Es werden nur die Gespräche ausgewählt, deren Nummern die entsprechende Entfernungszone besitzen.

- Button "Analyse":

Startet die Auswertung der Logdatei.

- Button "Abbruch":

Rückkehr zum Hauptfenster .

1.33 Voreinstellungen

Die Voreinstellungen gliedern sich in drei Teile:

Modem CallMan TelephoneBill

Am unteren Rand des Fensters befinden sich drei Buttons:

- "Speichern":

Schließt das Fenster und speichert die Voreinstellungen auf Platte.

- "Benutzen":
Schließt das Fenster, jedoch ohne die Voreinstellungen dauerhaft auf Platte zu sichern. Intern bleiben die Änderungen aktiv.
- "Abbruch":
Schließt das Fenster und verwirft evtl. Änderungen an den Voreinstellungen.

1.34 Voreinstellungen - Modem

Auf dieser Seite lassen sich Modem sowie serielle Schnittstelle konfigurieren.

Achtung:

Bei den Modembefehlssequenzen ist ein abschließendes '`\r`' NICHT erforderlich.

- "Device":
Der Name des seriellen Devices, über das das Modem angesprochen werden soll. Bitte unbedingt auf die richtige Schreibweise (auch Groß-/Klein-Schreibweise) achten!

Beispiele: `serial.device` (Standarddevice des AmigaOS)
 `duart.device` (Device der MultiFace Schnittstellenkarte)

- "Unit":
Die Unit des angegebenen Devices, über die das Modem angesprochen wird.
- "Geschwindigkeit":
Die Geschwindigkeit der seriellen Schnittstelle. Für den internen seriellen Port des Amigas sollte dieser Wert nicht höher als 57600 gesetzt werden.
- "OwnDevUnit.library verwenden?":
Ist diese Option aktiv, werden alle Zugriffe auf die serielle Schnittstelle über die "OwnDevUnit.library" durchgeführt. Die "OwnDevUnit.library" findet man im Aminet.
- "Modeminitstring":
Die Befehlssequenz, mit der das Modem vor jedem Wählvorgang initialisiert werden soll. Die Sequenz sollte mit einem '`AT`' beginnen!
- "Wählpräfix":
Die Sequenz, mit der der Wählvorgang eingeleitet werden soll. Es empfiehlt sich, diese Sequenz mit '`DP`' (bei Pulswahl) bzw. '`DT`' (bei Tonwahl) enden zu lassen, da die zu wählende Telefonnummer direkt an das Ende dieses Strings angehängt werden. Die Sequenz sollte mit einem '`AT`' beginnen!
- "Wählsuffix", "Wählsuffix 2", "Wählsuffix 2 Verzögerung":
Hier muß nun unterschieden werden, ob das Modem vor das Telefon geschaltet ist oder umgekehrt:
 - > Modem vor Telefon:
Hier genügt es, unter "Wählsuffix" die Befehlssequenz einzutragen, die das Modem zurück in den Befehlsmodus schaltet und anschliessend die Leitung auflegt. "Wählsuffix 2 Verzögerung" und "Wählsuffix 2" sind hierbei ohne Bedeutung.

Während des Wählvorgangs kann nun der Telefonhörer bereits in die Hand genommen werden. Sobald gewählt wurde, legt das Modem auf und übergibt damit die stehende Leitung dem Telefon.

-> Telefon vor Modem:

Unter "Wählsuffix" sollte hier die Befehlssequenz eingetragen werden, über die das Modem zurück in den Befehlsmodus geschaltet werden kann. "Wählsuffix 2" sollte die Befehlssequenz zum Auflegen der Leitung enthalten. Mittels "Wählsuffix 2 Verzögerung" bestimmt man die Zeitspanne, die zwischen Anwahl und Auflegen vergehen soll (d.h. dies ist also die Zeit, die einem bleibt, um den Telefonhörer an sich zu reißen ;-)

Wie man nun genau feststellt, wie Modem und Telefon geschaltet sind, erfährt man hier .

- "Modem-Timeout (in Sekunden)":

Die maximale Zeitspanne, die das Programm nach dem Wählvorgang auf die Rückmeldung des Modems wartet. Danach kommt es im Regelfall zu einer Fehlermeldung und dem Rücksprung zum Hauptfenster .

- "Hilfsfenster anstelle der Suffix 2 Verzögerung anzeigen?":

Ist diese Option aktiv, ignoriert CallMan nach dem Wählen die Einstellung unter "Wählsuffix 2 Verzögerung". Stattdessen öffnet sich ein Requester mit der Aufforderung, nun den Telefonhörer abzuheben. Sobald dies mit einem Klick auf den "Ok" Knopf bestätigt wurde, schließt sich der Requester und das Modem übergibt das Gespräch an das Telefon.

Am unteren Rand des Fensters befinden sich drei Buttons:

- "Speichern":

Schließt das Fenster und speichert die Voreinstellungen auf Platte.

- "Benutzen":

Schließt das Fenster, jedoch ohne die Voreinstellungen dauerhaft auf Platte zu sichern. Intern bleiben die Änderungen aktiv.

- "Abbruch":

Schließt das Fenster und verwirft evtl. Änderungen an den Voreinstellungen.

1.35 Voreinstellungen - CallMan

Einige allgemeine CallMan-Parameter:

- "Betätigen des Closegadgets":

Je nach Belieben kann ein Klick auf das Schließgadget des CallMan-Fensters entweder das Programm beenden oder in den TelephoneBill Modus schalten.

- "Sortiere Datenbank nach...":

Die Datenbank wird automatisch alphabetisch sortiert. Hierbei kann man wählen, ob man die Sortierung nach Vorname/Nachname oder Nachname/Vorname vornehmen will.

- "Ein Doppelklick in der Datenbank entspricht":

Hier kann angegeben werden, welche Auswirkung ein Doppelklick auf einen der Einträge in der Datenbankliste des Hauptfensters haben soll:

- "nichts" : Es passiert nichts.
- "der Anwahl der Person" : Startet den Wahlvorgang.
- "dem Editieren der Person" : Öffnet das Bearbeitungsfenster.

- "Wahlmodus (bei mehreren Telefonnummern)":
Hierbei kann entweder automatisch die erste "Telefon"nummer der aktiven Person angewählt werden oder es öffnet sich das Nummernauswahlfenster , über welches eine der Nummern ausgewählt werden kann.

- "Pfad der CallMan Datenbank & Logdatei":
Hier läßt sich einstellen, an welchem Ort CallMan seine Datenbank und seine Logdatei speichern soll. Hier genügt eine Pfadangabe (ohne Dateinamen!). Auch hier erleichtert ein Popup-Gadget (inkl. Dateirequester) die Suche.

- Gebührendatei-Informationstext sowie "Laden":
Nach Betätigen des Buttons "Laden" kann über einen Dateirequester die gewünschte Gebührendatei geladen werden. Handelt es sich bei der gewählten Datei nicht um eine CallMan-Gebührendatei bzw. enthält sie Tage, denen noch keine Tagesart zugewiesen wurde, so kommt es zu einer Fehlermeldung. Konnte die Gebührendatei erfolgreich geladen werden, erfährt man im Informationskasten Näheres zum Inhalt der Datei.

- Liste "Alternative Entfernungszone":
Mit dieser Liste läßt sich eine der Entfernungszonen als "Alternativzone" definieren. Kann CallMan während der Kostenberechnung eine Telefonnummer nicht in seiner Datenbank finden, so verwendet das Programm diese Alternativzone als Entfernungszone. Damit ist gewährleistet, daß das entsprechende Gespräch zumindest teilweise bei der Kostenberechnung berücksichtigt wird (wenn jedoch auch nicht immer adäquat).

Am unteren Rand des Fensters befinden sich drei Buttons:

- "Speichern":
Schließt das Fenster und speichert die Voreinstellungen auf Platte.

- "Benutzen":
Schließt das Fenster, jedoch ohne die Voreinstellungen dauerhaft auf Platte zu sichern. Intern bleiben die Änderungen aktiv.

- "Abbruch":
Schließt das Fenster und verwirft evtl. Änderungen an den Voreinstellungen.

1.36 Voreinstellungen - TelephoneBill

Die Einstellungsseite für den TelephoneBill Modus gliedert sich in zwei Unterseiten:

Verschiedenes Modem Logdateien

Am unteren Rand des Fensters befinden sich drei Buttons:

- "Speichern":
Schließt das Fenster und speichert die Voreinstellungen auf Platte.
- "Benutzen":
Schließt das Fenster, jedoch ohne die Voreinstellungen dauerhaft auf Platte zu sichern. Intern bleiben die Änderungen aktiv.
- "Abbruch":
Schließt das Fenster und verwirft evtl. Änderungen an den Voreinstellungen.

1.37 Voreinstellungen - TelephoneBill - Verschiedenes

Auf dieser Seite lassen sich spezielle Parameter für das TelephoneBill Fenster konfigurieren.

- "Betätigen des Closegadgets":
Je nach Belieben kann ein Klick auf das Schließgadget des TelephoneBill-Fensters entweder das Programm beenden oder in den CallMan Modus schalten.
 - "Nach Programmstart sofort TelephoneBill-Fenster öffnen?":
Ist diese Option aktiv, so öffnet sich CallMan nach dem Start nicht mit dem Hauptfenster, sondern sofort mit dem TelephoneBill-Fenster .
 - "Grundgebühr zu den Gesamtkosten addieren?":
Ist diese Option aktiv, so addiert CallMan bei der Berechnung der Gesamtkosten im TelephoneBill-Fenster eine Grundgebühr.
Diese läßt sich im Stringgadget rechts daneben angeben.
 - "Berechnung über..."
 - > "...aktuellen Monat":
Die Berechnung beginnt man dem 1. des aktuellen Monats und endet mit dem letzten Tag des Monats.
 - > "...Zeitraum":
Die Berechnung beginnt mit dem unter "vom" angegebenen Datum und endet mit dem unter "bis" festgelegten Tag.
 - "Neue Berechnung alle":
Das zeitliche Intervall, in dem die Gesamtkosten berechnet werden sollen.
 - "Fehlerfenster anzeigen?":
Ist diese Option aktiv, so öffnet sich bei einem Fehler während der Kostenberechnung ein Fehlerfenster .
 - "Automatisch unbekannte Nummern in die Datenbank aufnehmen?":
Auf Wunsch können beim Analysieren gefundene unbekannte Telefonnummern direkt in die CallMan Datenbank aufgenommen werden.
-

Am unteren Rand des Fensters befinden sich drei Buttons:

- "Speichern":
Schließt das Fenster und speichert die Voreinstellungen auf Platte.
- "Benutzen":
Schließt das Fenster, jedoch ohne die Voreinstellungen dauerhaft auf Platte zu sichern. Intern bleiben die Änderungen aktiv.
- "Abbruch":
Schließt das Fenster und verwirft evtl. Änderungen an den Voreinstellungen.

1.38 Voreinstellungen - TelephoneBill - Modemlogdateien

"Modem Logdateien":

In dieser Liste lassen sich (nahezu) beliebig viele Logdateien angeben, die im Rahmen der Kostenberechnung analysiert und deren Kosten zu den gesamten Modemkosten dazuaddiert werden sollen.

Jeder Eintrag in der dreispaltigen Liste steht hierbei für eine einzelne Logdatei. Sobald einer der Einträge aktiviert wurde, korrespondiert der Inhalt der jeweiligen Spalten mit den unterhalb der Liste liegenden Gadgets. Mittels der Knöpfe "Neu" und "Löschen" können neue Einträge in die Liste eingefügt bzw. alte Einträge wieder gelöscht werden.

-> "Aktiv:

Nur aktive Logdateien werden wirklich in die Berechnung miteinbezogen. In der Liste markiert ein "x" jeden aktiven Eintrag. Mit einem Doppelklick auf einen Eintrag in der Liste kann schnell zwischen "aktiv" und "inaktiv" gewechselt werden.

-> "Logdatei":

Der Pfad und der Name der entsprechenden Logdatei. Ein über das Pop-up-gadget verfügbarer Dateirequester erleichtert die Anwahl.

-> "Scanner Modul":

Um eine Logdatei korrekt analysieren zu können, muß CallMan wissen, um was für eine Logdatei es sich handelt. Da viele Logdateien keine spezielle Kennung besitzen, muß dies manuell festgelegt werden. CallMan ist momentan in der Lage, die Logdateien der folgenden Programme (oder entsprechend kompatible Logdateien) zu analysieren:

- | | |
|-----------------|----------------------|
| - Miami | (TCP/IP Stack) |
| - NComm | (Terminalprogramm) |
| - Term | (Terminalprogramm) |
| - MultiFax | (Faxprogramm) |
| - MultiTerm/KIT | (BTX Software) |
| - Trapdoor | (FIDO Pointprogramm) |

Am unteren Rand des Fensters befinden sich drei Buttons:

- "Speichern":
Schließt das Fenster und speichert die Voreinstellungen auf Platte.
-

- "Benutzen":
Schließt das Fenster, jedoch ohne die Voreinstellungen dauerhaft auf Platte zu sichern. Intern bleiben die Änderungen aktiv.
- "Abbruch":
Schließt das Fenster und verwirft evtl. Änderungen an den Voreinstellungen.

1.39 Gebührendateien bearbeiten

Hier lassen sich neue Gebührendateien erstellen und alte Gebührendateien bearbeiten. Nach dem Öffnen ist das Fenster noch leer. Über den "Laden" Button am unteren Fensterrand läßt sich nun eine alte Gebührendatei laden. Es kann jedoch auch eine völlig neue Datei erstellt werden.

Das Fenster gliedert sich hierzu in folgende Teilbereiche:

- Stringgadget "Beschreibung":
Hier sollte man einen möglichst aussagekräftigen, kurzen Informationstext angeben. Dieser Text erscheint im Voreinstellungsfenster, wenn dort eine Gebührendatei eingestellt wird. Es bietet sich an, hier einen Standardversionsstring [z.B. \$VER: Name 1.0 (31.05.97)] zu integrieren.
- Fließkommagadget "Kosten pro Einheit":
Hier definiert man die Kosten einer einzelnen Gebühreneinheit.
- Gruppe "Entfernungszone":
Diese Liste enthält die verschiedenen regionalen Entfernungszonen. Die Bezeichnungen der Zonen können frei gewählt werden.

Neue (leere) Einträge lassen sich durch Betätigen des "Neu" Buttons hinzufügen. Die Bezeichnung des Eintrages kann über das darüberliegende Stringgadget geändert werden. Übernommen wird der neue Inhalt erst durch das Betätigen der Return-Taste.

Vorhandene Einträge können mit dem Button "Löschen" entfernt werden.

- Gruppe "Wochentage"
- Gruppe "Datum":
Diese Liste enthält mögliche Feiertage oder sonstige Tage (in chronologischer Reihenfolge), an denen sich die Gebührenzahlung von gewöhnlichen Wochentagen unterscheidet.

Um einen neuen Feiertag hinzuzufügen, wählt man den Button "Neu". Daraufhin aktiviert sich das darüberliegende Stringgadget. Hier kann nun der neue Feiertag in der Form 'TT.MM' angegeben werden. Übernommen wird der Eintrag erst nach dem Betätigen der Return-Taste.

Vorhandene Feiertage können mit dem Button "Löschen" entfernt werden.

- Gruppe "Zeiteinteilung":
Diese Gruppe ermöglicht die differenzierte Angabe verschiedener Tagesarten (und ihrer zeitlichen Einteilung) und ihre Zuweisung zu den einzelnen Wochen- und Feiertagen sowie den verschiedenen Entfernungszonen.

-> Die linke Liste enthält die Bezeichnungen der verschiedenen Tagesarten. Der Name einer Tagesart kann hierbei frei gewählt werden.

Neue (leere) Einträge lassen sich durch Betätigen des "Neu" Buttons hinzufügen. Die Bezeichnung der Tagesart kann über das darüberliegende Stringgadget geändert werden. Übernommen wird der neue Inhalt erst durch das Betätigen der Return-Taste.

Vorhanden Einträge können mit dem Button "Löschen" entfernt werden.

Über den Button "Zuweisen" kann man die aktive Tagesart dem aktiven Wochen- oder Feiertag in Verbindung mit der aktiven Entfernungszone zuweisen. Für eine korrekte Zuweisung MÜSSEN sowohl eine Entfernungszone als auch ein Wochen- oder ein Feiertag aktiv sein!

-> Die rechte Liste zeigt die zeitliche Aufteilung der aktiven Tagesart.

Ein Beispiel für eine Zeitzoneneinteilung:

```
00:00
|
10:00 <-- Zeitzonengrenze
| <-- Platzhalter für Sekunden/Einheit und Verbindungskosten
18:00 <-- Zeitzonengrenze
|
24:00
```

Um eine Zeitzonengrenze zu verschieben, aktiviert man sie und kann nun mit Hilfe der beiden Slidergadgets unterhalb der Liste Stunden- und Minutenwert ändern. Zu beachten ist, daß eine Zeitzonengrenze immer zwischen der darüber- und der darunterliegenden Zeitzonengrenze liegen muß. Daher gilt:

Grenze darüber < aktive Zeitzonengrenze < Grenze darunter

Um eine Zeitzonengrenze zu entfernen, muß diese aktiv sein und der Button "Löschen" betätigt werden. Die beiden äußersten Grenzen (00:00 und 24:00) können nicht gelöscht werden!

Um eine neue Zeitzonengrenze einzufügen, aktiviert man den Platzhalter des entsprechenden zu teilenden Zeitabschnitts und betätigt den Button "Neu". Der neu entstandene Abschnitt übernimmt die Werte des ursprünglichen Abschnitts.

Aktiviert man hingegen einen der Platzhalter, so kann man in den unter den Slidergadgets liegenden beiden Stringgadgets für jeden Zeitabschnitt individuell die verfügbare Zeit pro Einheit ("Sek/Einheit") sowie die evtl. vorhandenen einmaligen Verbindungsgebühren ("Verb.kosten") festlegen.

Desweiteren lassen sich für jeden Zeitabschnitt sogenannte "Zusätzliche Kosten" angeben. Dies ermöglicht beispielsweise die genaue Abrechnung eines PPP-Zugangs über einen Provider, der zu den Telefongebühren noch weitere zeitabhängige Gebühren verlangt. Die Angabe dieser zusätzlichen Kosten erfolgt hierbei in der Form "DM/s", wobei beide Werte beliebig eingegeben werden.

Für beispielsweise eine zusätzl. Gebühr von 0,08 Pf pro Minute wäre der korrekte Eintrag: "0,08/60".

Desweiteren ist zu beachten, daß nach dem Löschen einer Zeitzonengrenze der damit neu entstehende Zeitabschnitt die Werte (Sek/Einheit, Verbindungskosten, Zusätzl. Kosten) von dem ehemals über der alten Grenze liegenden Abschnitt übernimmt.

Am unteren Rand des Fensters befinden sich vier Buttons:

- "Laden":
Lädt eine neue Gebührendatei. Die Auswahl erfolgt über einen Dateirequester.
- "Speichern":
Speichert die Gebührendatei unter ihrem alten Namen.
- "Speichern als":
Speichert die Gebührendatei unter einem neuen Namen. Hierzu öffnet sich ein Dateirequester.
- "Abbruch":
Schließt das Fenster, verwirft evtl. Änderungen an der Gebührendatei und kehrt zurück zum Hauptfenster .

1.40 Importfenster

Es stehen folgende Importmodule zur Auswahl:

ASCII

1.41 Importfenster: ASCII-Modul

Mittels des ASCII-Importmoduls lassen sich auf einfache Weise Daten aus einer ASCII-Datei extrahieren. Diese Datei muß dabei nur den folgenden Anforderungen genügen:

1. Jedes Feld eines Datensatzes muß in MINDESTENS EINER eigenen Zeile stehen, d.h. mehrere Zeilen für ein Feld sind zulässig. NICHT erlaubt sind jedoch mehrere Felder pro Zeile, getrennt durch ein spezielles Trennzeichen.
 2. Die Zeilenzahl je Datensatz muß konstant bleiben, d.h. einzelne Datensätze dürfen nicht verschieden lang sein.
- Stringgadget "Importdatei":
Hier gibt man die ASCII-Datei an, die importiert werden soll. Bei Bedarf kann die Auswahl auch über einen Dateirequester erfolgen (Popupgadget am rechten Rand des Stringgadgets). Solange keine Datei angegeben wurde, kann der Importvorgang nicht gestartet werden!

- Stringgadget "Zeilenzahl pro Eintrag":
Die Zahl der Zeilen, aus denen sich ein Eintrag zusammensetzt. Dieser Wert gilt für jeden Datensatz in der ASCII-Datei. ASCII-Dateien mit verschiedenen langen Datensätzen können NICHT importiert werden!
Solange keine Zeilenzahl spezifiziert wurde, kann der Importvorgang nicht begonnen werden!
- Die einzelnen Importfelder:
Zu jedem der Felder muß individuell angegeben werden, in der wievielten Zeile die entsprechenden Daten im Datensatz zu finden sind ("Offset") und über wieviele Zeilen sich die Daten erstrecken ("Länge").

Zu beachten: Die Nummerierung der Zeilen innerhalb eines Datensatzes beginnt mit "1" (s. auch Beispiel unten).

Bleibt ein Feld ohne Angaben, so wird es beim Datenimport ignoriert.
- Button "Ok":
Startet den Importvorgang und kehrt anschließend zum Hauptfenster zurück.
- Button "Abbruch":
Rückkehr zum Hauptfenster ohne den Importvorgang zu starten.

Allgemein werden die Daten eines Feldes, das sich über mehrer Zeilen in der Importdatei erstreckt, zu einer Zeile zusammengefügt. Ausnahme hierbei bilden die Felder "Telefonnummer" und "EMail", da für diese Felder innerhalb der CallMan Datenbank mehrere Einträge vorgesehen sind.

Beispiel:

Importdatei mit 2 Datensätzen:

```
--- >8 cut here ---
Testnachname
Testvorname
Teststraße
+49/89/4711
89/1508
123/456789
Testnotizen
```

```
Müller
Heinz
Mustergasse 1
666/187187
```

Eine fiktive Person, die
nur zu Testzwecken dient...

```
--- >8 cut here ---
```

Um nun diese Datei zu importieren, würde man folgende Einstellungen benötigen:

Zeilenzahl pro Eintrag: 8
Nachname: 1/1
Vorname: 2/1
Straße: 3/1
Telefonnummer: 4/3
Notizen: 7/2

In der CallMan Datenbank erscheinen diese Daten schließlich so:

1. Datensatz:
"Testnachname", "Testvorname", "Teststraße", "Testnotizen ", sowie
die einzelnen Telefonnummern "+49/89/4711", "89/1508", "123/456789"
2. Datensatz:
"Müller", "Heinz", "Mustergasse 1", "Eine fiktive Person, die nur
zu Testzwecken dient...", sowie die Telefonnummer "666/187187"

1.42 Modemstatistikfenster

Dieses Fenster listet alle bekannten (d.h. in der Datenbank gefundenen) Modemverbindungspartner auf, sortiert nach den gesamten Kosten des eingestellten Berechnungszeitraumes. Zudem erfährt man hier die Gesamtzahl der Verbindungen.

Achtung: In der Statistik erscheinen ausschließlich Modemverbindungen, also Gespräche, die in einer der in den Voreinstellungen spezifizierten Modem-Logdateien gefunden wurden. Gespräche, die mit CallMan geführt wurden, werden hier nicht aufgeführt!
Auch werden nur die Modemverbindungen aufgelistet, deren Nummer in der CallMan Datenbank gespeichert ist!

Über den Button "Ok" gelangt man zurück zum TelephoneBill-Fenster .

1.43 Nummernauswahlfenster

Dieses Fenster erscheint erst, wenn eine Person mit mehreren Telefonnummern angewählt werden soll. Und das auch nur dann, wenn in den Voreinstellungen die entsprechende Option aktiviert wurde.

Hier läßt sich nun auswählen, welche der Telefonnummern angewählt werden soll. Ein Doppelklick auf die entsprechende Nummer bzw. ein Einzelklick mit anschließendem Betätigen des Buttons "Wählen" startet den Anwahlvorgang .

Mittels des "Schließen"-Gadgets verläßt man das Fenster ohne zu wählen und kommt zurück ins Hauptfenster .

1.44 Update 1.1 -> 1.2

Voreinstellungen:

Können weiterverwendet werden.

Gebührendateien:

Können weiterverwendet werden.

Datenbank:

Ältere Versionen der Datenbank müssen mit Hilfe des Konverterprogramms 'CM_Converter' in das aktuelle Format umgewandelt werden.

1.45 Modempriorität

Hier folgt nun eine kurze Anleitung um herauszufinden, wie Telefon und Modem zueinander geschaltet sind.

1. Man startet irgendein Terminalprogramm (z.B. TERM) und hebt den Telefonhörer ab. Man sollte das Freizeichen hören können. Tippt man nun im Terminalprogramm "ATDP" (inkl. RETURN) ein und das Modem übernimmt die Leitung (im Telefonhörer ist das Freizeichen nicht mehr bzw. nur noch sehr leise zu hören), dann hat das Modem Priorität vor dem Telefon.

In diesem Fall kann man es mit folgenden Einstellungen probieren:

```
Modem-Initstring:      leer
Wählpräfix:            ATDP
Wählsuffix:           ;H
Wählsuffix 2 Verzögerung: 0
Wählsuffix 2:         leer
Modem-Timeout:        20
```

Anwahlvorgang:

Man hebt den Hörer ab und startet den Anwahlvorgang einer Telefonnummer. Das Freizeichen verschwindet vom Telefonhörer und das Modem wählt. Sobald das Modem fertig gewählt hat, übergibt es die Leitung zurück an das Telefon und man sollte im Hörer das Klingeln hören. Und wenn jetzt noch jemand am anderen Ende der Leitung abhebt, hat man eine Verbindung ;)

2. Sollte allerdings das Freizeichen weiterhin beim Telefon bleiben und das Modem einen Fehler zurückliefern, dann hat das Telefon Priorität vor dem Modem.

In diesem Fall kann man es einmal mit diesen Einstellungen versuchen:

```
Modem-Initstring:      leer
Wählpräfix:            ATDP
Wählsuffix:           ;
Wählsuffix 2 Verzögerung: 4
Wählsuffix 2:         H
Modem-Timeout:        20
```

Anwahlvorgang:

Man läßt den Hörer auf der Gabel und startet die Anwahl einer Telefonnummer. Sobald das Modem mit dem Wählen begonnen hat, nimmt man den Hörer in die Hand. Wenn das Wählen beendet ist und es bei der Gegenstelle zu klingeln beginnt, zählt CallMan die Sekunden herunter, die man unter "Wählsuffix 2 Verzögerung" eingestellt hast. Danach übergibt das Modem die Leitung an das Telefon. Jetzt sollte man das Klingeln im Hörer hören können.

1.46 FAQ

Häufig gestellte Fragen:

=====

F: Manchmal kommt es trotz erfolgreichen Wählens und deutlich hörbarem Klingeln im Telefonhörer zu der Fehlermeldung "Modem problem". Warum?

A: In einem solchen Fall ist meistens der Modem-Timeout nicht groß genug gewählt. Ein Wert von 15 Sekunden sollte genügen, um diesen Fehler zu beheben. Falls nicht, einfach einen noch höheren Wert verwenden.

1.47 Fehler

Das Programm CallMan wurde über einen längeren Zeitraum im täglichen Einsatz getestet. Es sind keine gravierenden Fehler mehr bekannt. Jedoch kann nicht ausgeschlossen werden, daß immer noch Bugs unentdeckt geblieben sind.

Bugreports sind daher ausdrücklich erwünscht!

Am Besten per eMail an:

fichtner@informatik.tu-muenchen.de

Das Programm wurde mit 'Fortify' (einer extrem nützlichen Memory Allocation Shell für C - liegt im Aminet) kompiliert und gibt im Falle eines Speicherfehlers eine entsprechende Meldung im CLI aus. Zu beachten ist, daß diese Ausgabe im Normalfall nur sichtbar wird, wenn das Programm auch aus dem CLI heraus gestartet wurde. Wenn möglich, bitte die Ausgabe per (z.B.)

```
CallMan >ram:Fehler
```

in die Datei "Fehler" umlenken und diese an mich schicken.

Auch Enforcer-Reports sind gern gesehen... :-)

Ich freue mich aber auch über normale eMail und eure Meinung zu meinem Programm!

1.48 Wer hats verbochen?

Der Verantwortliche für diese Ansammlung sinnlosen Codes:

Alexander 'Sascha' Fichtner
Vulpiusstraße 99
D-81739 München
Germany

eMail: fichtner@informatik.tu-muenchen.de
WWW: <http://www.informatik.tu-muenchen.de/~fichtner/>

Bankverbindung (innerhalb Deutschlands):

Alexander Fichtner
Konto-Nr. 150 516 284
BLZ 702 501 50
Kreissparkasse München

Ansonsten bitte einen Euro-Cheque oder das Geld bar schicken.

Wer mir nicht unbedingt Geld schicken/überweisen will, der kann die Shareware-Gebühr auch in Form von unbeschädigten "Star Wars: CCG" Karten (englische Ausgabe) der Stufe R/R1/R2 bezahlen. In diesem Fall aber bitte zuerst Rückfrage bei mir... ;-)

Entstanden ist CallMan auf einem Amiga 2000 unter OS3.1 und unter Verwendung einer Blizzard2060. Programmiert wurde in C anfangs mit dem Compiler 'vbcc' von Volker Barthelmann, später mit GNU's 'gcc'.

1.49 History

CallMan 1.0 (01.06.1997):

- first public release

CallMan 1.1 (12.07.1997):

- device name & unit now configurable
 - completely reworked serial code (should work now with a lot more modem; if not, please let me know!)
 - added region to info field in call window
 - whenever a phone number's region (i.e. the region's position in the list) was higher than the total number of regions specified on the active rates file, garbage was calculated when dialling and calculation in TelephoneBill mode could endless-loop; fixed
 - serial speed configuration now configurable
 - added "number of used units" and "region" to conversation list (analyze window)
 - added support for "OwnDevUnit.library"
 - switching the cycle gadget on "Total time" page (analyze
-

- window) now automatically starts analyzing
 - reworked "logfile analyzing" code (should be faster now)
 - added individual phone call costs to conversation list
 - analyzing immediately started on opening the analyze window
 - added TERM/NCOMM logfile scanner/analyzer
 - converted code to gcc
 - database now sorted alphabetically
 - when analyze was limited to one person, sometimes the person's name would disappear from the conversation list when switching register pages; fixed
 - added one more security check to "analyze" (this should keep CallMan from busy-looping in certain situations)
 - added work-around to a bug in one of gcc's link-libraries
 - added dial help requester: when dialling with "suffix 2 delay", delay can now be replaced by an requester, waiting for user confirmation to return the call from the modem to the phone
 - person limitation now performed as a substring search
 - improved version handling of prefs and database file (prefs have to be reentered, though)
 - added configurable list of different modem logfiles: when in TelephoneBill mode they will be scanned and their costs added to the total modem costs.
 - added NCOMM/TERM scanner/analyzer
 - immediately after opening the analyze window the unknown phonenumbers and numbers without a region weren't displayed; fixed
 - some conversation lengths were miscalculated due to a bug in one of gcc's link libraries (same as above); provided work-around
 - immediately after setting a new rates file the new regions wouldn't be displayed in the "alternative region" list; fixed
 - enforcer hits when loading/saving rates files; fixed
 - "costs/unit" always were saved as 0; fixed
 - after changing "default region" (prefs window) the quickdial region was always set to "unknown"; fixed
 - all rates file requester now default to the "Rates" directory
 - phonenumber now supports "-" and SPACE
 - calculating costs for one single day (i.e. both date boundaries set to the same day) didn't work; fixed
 - added 'additional costs' field to timezones
 - Added MULTIFAX scanner/analyzer
 - phonenumber now supports "+"
 - when loading a new ratesfile in the prefs, the alternative region was trashed; fixed
 - extended phonenumber to 60 digits
 - phonenumber field now accepts more than one number, separated by a '|'; although you can now specify multiple numbers note that only the first one will be dialled; all other numbers are just used by the logfile analyze routines (useful if e.g. a friend's number has recently changed and there's still the old one in your logfile or if you want to analyze MULTIFAX's logfile which seems to contain different numbers dependent on whether the sending of the fax has been successful or not :-P)
-

- fixed bug that under certain circumstances invoking the prefs window would cause a MUI fallback to a thinner font as specified
- added dupe check to MULTIFAX scanner
- added MULTITERM/KIT scanner/analyzer
- analyzer now checks for identical phonenumbers length
- scanner modules now ignore spaces around logfile phonenumbers
- extended quickdial phonenumbers to 60 digits, too
- cancelling pref window's "load rates" requester trashed the "alternative region" list; fixed
- fixed just another possible MUI font fallback when opening the rates window

CallMan 1.2 (17.09.1997):

- some bugfixes in the rates window
 - old entries in rates window now can be renamed
 - added auto sorting to dates in rates window
 - fixed some bugs in "analyze"
 - display of modemlogfiles list sometimes messed up the filenames; fixed
 - added TRAPDOOR scanner/analyzer
 - changed format of database (please use CM_Converter to update)
 - entries whose numbers couldn't be found in the database are now displayed in an italic style in the conversation list
 - whenever a modemlogfile couldn't be analyzed, CallMan will append a "!" to the modem costs
 - in analyze window, "days" value was miscalculated; fixed
 - added menu item "Log call without dialling" (just in case you "forgot" to let CallMan dial the number and still want to log the call ;)
 - redesigned database entry window
 - added partial support for multiple phone numbers
 - added "email address" entry to database
 - added "bank account" entry to database
 - added "profession", "category", "birthday" to database
 - reworked database memory management; should be faster now
 - behaviour of double-click on database list is now user configurable:
 - start dialling, edit entry, or just do nothing
 - 'Edit' window now displays person's name in title bar
 - Main window & TelephoneBill window:
 - behaviour of close gadgets now configurable (quit or switch mode)
 - now pops up warn requester on quit whenever database has been changed and not been saved
 - added "consultant" and "customer account" to database
 - renamed "short comment" to "notes"
 - added support for individual phonenumbers comments
 - "cleanup logfile" displayed wrong number of deleted entries; fixed
 - added ASCII import module
-

- enforcer orgy when sorting empty database; fixed
- added option "dial mode" for mutiple phonenumbers:
either use the first number in the list or ask user
which number to dial
- added option to hide entries of the database
- added context-sensitive popup menu to the database list
- added support for external logfiles in "Analyze" window
- extended "Analyze" window: limitations now include
minimum and maximum length, minimum and maximum
costs (disabled), and region
- Analyze window/conversation list:
double-click on a column to sort the list (according
the the clicked column)
- adding a new entry to the database and then adding
phone numbers or email addresses caused some
enforcerhits; fixed
- memory leak in TelephoneBill mode; fixed
- added 'modem statistics' option to TelephoneBill
window
- analyze module now completely ignores calls with a
duration of 0 sec
- memory leak when deleting modem logfiles from
preferences list; fixed
- a hideous little bug in the NCOMM/TERM logfile
scanner could cause severe memory trashing under
certain circumstances; fixed
- added option to automatically add unknown numbers to
the database (option is valid for both analyze window
AND Telephonebill window)
- whenever a logfile started with a number (already in
the database) without a region assigned (i.e. unknown)
analyze module would crash; fixed
- added option to add single numbers from the Telephonebill
error window to the database
- loading preferences could sometimes lose some memory; fixed
- adding "new" entries to the database would trash memory;
fixed
- cleaned up code
- memory leak in Telephonebill errorwindow; fixed
- removed default loading and analyzing of CallMan's own logfile
when opening the analyze window
- CallMan now refuses to start when there is a database with
illegal version number and instead loads the converter
- ASCII import module now skips empty phonenummer and email
address entries

1.50 Future

Ein Programm lässt sich IMMER noch weiter verbessern. Die Zukunft von CallMan hängt also ganz an euch! Was wollt ihr implementiert haben? Welche Fehler sollten behoben werden? Schreibts mir!

Die folgenden Punkte sind bereits auf meiner ToDo Liste:

- das Analysefenster noch weiter erweitern
- volle Unterstützung für mehrere Telefonnummern
- CSV Import- und Exportmodule
- AREXX-Port (inkl. Fernsteuerung von Fax- und EMailprogrammen)
- Möglichkeit, Analyseergebnisse auszudrucken oder zu exportieren
- mehr Datenbankoptionen

1.51 Support

Die neueste Version von CallMan kann über meine Homepage bezogen werden:

[http://www.informatik.tu-muenchen.de/~fichtner/\[Framesversion\]](http://www.informatik.tu-muenchen.de/~fichtner/[Framesversion])

<http://www.informatik.tu-muenchen.de/~fichtner/CallMan.html>
[für Browser ohne Frames]

1.52 Gebührendateien

Momentan ist die Auswahl an Gebührendateien noch SEHR dürftig. :-)
Ich bin daher dankbar für jede neue Gebührendatei, egal für welche Telefongesellschaft, egal für welches Land. Jede Gebührendatei wird (jedoch ohne Kontrolle auf Richtigkeit) in das CallMan-Archiv mit aufgenommen, sofern nicht bereits eine entsprechende andere Version vorhanden ist.

Korrekturen an bereits vorhandenen Dateien sind ebenfalls willkommen!

Bitte bei der Auswahl der Dateinamen eine möglichst vielsagende Bezeichnung wählen und auch das interne Beschreibungsfeld der Gebührendatei sinnvoll ausfüllen.

1.53 MUI

This application uses

MUI - MagicUserInterface

(c) Copyright 1992-97 by Stefan Stuntz

MUI is a system to generate and maintain graphical user interfaces. With the aid of a preferences program, the user of an application has the ability to customize the outfit according to his personal taste.

MUI is distributed as shareware. To obtain a complete package containing lots of examples and more information about registration please look for

a file called "muiXXusr.lha" (XX means the latest version number) on your local bulletin boards or on public domain disks.

If you want to register directly, feel free to send

DM 30.- or US\$ 20.-

to

Stefan Stuntz
Eduard-Spranger-Straße 7
80935 München
GERMANY

Support and online registration is available at

<http://www.sasg.com/>

1.54 Danksagungen

Mein ganz besonderer Dank gilt Ralf Leonhardt: meinem User #1, der mich unermüdlich mit Bugreports und jeder Menge Verbesserungsvorschlägen versorgt, tatkräftig beim Debuggen geholfen sowie fleißig die Gebührendatei der TELEKOM erweitert hat!

Ein herzliches "Dankeschön" fürs Registrieren geht an:

- Ralf Leonhardt
- Rigo Sievert

Besonders bedanken möchte ich mich auch noch bei folgenden Personen, die mich bisher mit Bugreports und Verbesserungsvorschlägen versorgt haben (Liste chronologisch sortiert):

- Ralf Leonhardt
- Achim Klopsch
- Jens Pesek
- Rigo Sievert
- Thorsten Leideck

Ansonsten seien noch folgende Personen (welche nicht unbedingt alle etwas mit der Entwicklung von CallMan zu tun haben ;-) wohlwollend erwähnt:

- Andi Schmidt
 - Dietmar Eilert: für GoldED
 - Stefan Stuntz: für MUI
 - Holger Kruse: für MIAMI, den komfortablen TCP/IP Stack
 - Oliver Wagner: für Voyager-NG
-

-
- Simon P. Bullen: für 'Fortify', die Memory Allocation Shell